

Klassik für Kinder

Besonders die jüngsten Konzertbesucher sind am Samstag, 5. Juli, um 18.30 Uhr zu „Klassik an der Donau“ eingeladen. Diesmal dürfen sie den letzten 30 Minuten der Generalprobe der Mitglieder des Symphonieorchesters des Bayerischen Rundfunks beiwohnen. Beginn ist um 18.30 Uhr in der Joseph-von-Fraunhofer-Halle. Dirigent Wolfram Graul erklärt den Kindern die einzelnen Instrumente und den Ablauf einer Generalprobe. Auch die Orchestermusiker freuen sich schon auf den Besuch der jungen Klassikliebhaber. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstaltung dauert etwa 30 Minuten.

Versöhnungskirche feiert Pfarrfest

Am Samstag, 5. Juli, feiert die Versöhnungskirche ein Pfarrfest. Ab 14 Uhr gibt es Kaffee, Kuchen, Cocktails und Kinderaktionen. Um 17 Uhr ist Gottesdienst mit Regionalbischof Dr. Hans-Martin Weiss. Dabei beschließt Bärbel Winner ihre Ausbildung zur Prädikantin. Ab 18 Uhr folgt das Grillen im Pfarrgarten mit geselligem Beisammensein bei bayerischer Musik und Disco im Jugendraum.

Am Sonntag Flugplatzfest

Wer mehr über die Arbeit der Piloten wissen, einen Rundflug mit einer Cessna 172 machen oder die Akrobatikeinlagen von Wing-Walkerin Peggy bestaunen möchte, ist am morgigen Sonntag, 29. Juni, von 10 bis 18 Uhr, auf dem Flugplatzfest in Wallmühle genau richtig. Zum ersten Mal veranstaltet der Luftsportverein das Fest. Zuvor organisierte über 20 Jahre lang der Förderverein der Flieger dieses Spektakel. Es gibt Kunstflugvorführungen mit Motor- und Segelflugzeugen. Ebenso zeigen Piloten Überflüge mit Oldtimer-Flugzeugen – Doppeldeckern aus den 1930er und 1940er Jahren. Peggy Walentin wird zweimal eine außergewöhnliche Einlage darbieten: Die 43-Jährige ist Wing-Walkerin, das heißt, sie balanciert auf der Tragfläche eines Flugzeugs während ihr Ehemann diese Maschine lenkt. Oldtimer-Maschinen können besichtigt werden und die Bundeswehr präsentiert ein Transportflugzeug und einen Transporthubschrauber. Familie Buchmeier vom Restaurant in Wallmühle sorgt für die Verköstigung. Die offizielle Begrüßung findet am Sonntag, 29. Juni, um 14 Uhr, durch Schirmherr Oberbürgermeister Markus Pannermayr statt. Für die Besucher gibt es kostenlose Parkplätze. Der Eintritt zum Flugplatzfest kostet vier Euro.



Immer mit einem freundlichen Lächeln bedient Bäckereiverkäufer Tobias Schwarz seine Kunden.

Der Brötchengeber

In der Bäckerei Steinleitner in der Bahnhofstraße arbeitet ein Bäckereiverkäufer

Der Duft von frischem Brot liegt in der Luft. In mehreren Regalen an der Wand liegen Brotlaibe nebeneinander. Eine Kundin betritt die Bäckerei in der Bahnhofstraße. Tobias Schwarz begrüßt sie mit einem Lächeln. Der 21-Jährige arbeitet dort als Bäckereiverkäufer. In diesem Beruf sind Männer eine Seltenheit, weiß er. Dass er nur mit Frauen zusammenarbeitet, stört Tobias aber nicht. Im Gegenteil: „Ich habe mich schnell an meine netten Kolleginnen gewöhnt.“

Bevor Tobias im November 2013 bei der Bäckerei Steinleitner als Verkäufer angefangen hat, arbeitete er als Koch in einem Hotel. „Meine Stelle war aber nicht so sicher, also habe ich im Internet nach Alternativen gesucht“, erzählt der 21-Jährige. Dabei stieß er auf ein Inserat der Bäckerei. Sofort hat er sich beworben und wurde – noch während er als Koch tätig war – zum Probearbeiten eingeladen.

Stefanie Steinleitner, die zusammen mit ihrem Mann Markus Steinleitner die Bäckerei führt, erinnert sich noch gut an Tobias' Unterlagen. „Ich habe ihn sofort angerufen, als ich seine Unterlagen gesehen habe. Wir sind da für alles offen und fanden, dass ein junger und charmanter Mann gut in unser Team passt“, sagt die 39-Jährige. Und sie lag nicht falsch, als sie Tobias einstellte. „Wir waren und sind begeistert von ihm“, schwärmt sie. „Auch seine



Stefanie Steinleitner (rechts) bereut die Entscheidung, Tobias als einzigen männlichen Bäckereiverkäufer einzustellen, nicht. „Ich habe ihn noch nie unfreundlich erlebt und unsere Kundinnen mögen ihn sehr gerne“, findet sie.

Kolleginnen und die Filialeleiterin schlossen ihn sofort ins Herz.“

Kunden reagieren auf ihn

Ein Mann betritt den Laden. Freundlich begrüßt Tobias den Kunden. „So etwas sieht man auch nicht oft“, sagt er und spielt auf den männlichen Bäckereiverkäufer an.

Die beiden lachen. „Was darfs sein?“, fragt Tobias. Der Mann bestellt einen Cappuccino. „Viele Kunden reagieren auf mich“, erzählt der 21-Jährige. Stefanie Steinleitner stimmt ihm zu: „Vor allem unsere Kundinnen mögen ihn sehr gerne.“

Für den Berufswechsel vom Koch zum Bäckereiverkäufer bekam To-

bias einige firmeninterne Schulungen. „Da habe ich zum Beispiel gelernt, was in den verschiedenen Brotsorten enthalten ist“, erzählt er. Der junge Verkäufer durfte sich auch an zwei Tagen die Arbeit in der Backstube anschauen. „Er hat sozusagen einen Brot-Führerschein bei uns gemacht“, erklärt seine Chefin.

Als Hahn im Korb muss Tobias hin und wieder herhalten. „Wenn schwere Sachen zu tragen sind, dann bin ich sofort zur Stelle“, sagt er. Aber ansonsten hat er dieselben Aufgaben wie seine Kolleginnen auch: Er muss Waren auszeichnen, einräumen und präsentieren, Kunden empfangen und bedienen und vieles mehr. „Wir machen da keinen Unterschied“, sagt Stefanie Steinleitner.

Einziges Mann im Verkauf

Das Arbeitsklima ist trotz des Mannes im Team sehr gut in der Filiale. Das bestätigen alle Mitarbeiterinnen. Tobias stimmt seinen Kolleginnen zu und sagt: „Ich bereue es nicht, mich als Bäckereiverkäufer beworben zu haben. Das war die richtige Entscheidung.“ Der 21-Jährige ist momentan der einzige männliche Mitarbeiter, der bei der Bäckerei Steinleitner im Verkauf tätig ist. Einem zweiten ist Stefanie Steinleitner aber nicht abgeneigt. Und die 39-Jährige versichert: „Tobias geben wir nicht mehr her.“ -dv-

Gesucht: „Lady in Red“

Fotowettbewerb mit VIP-Karten für Chris de Burgh

„The Lady In Red“ ist der größte und meistverkaufte Hit von Weltstar Chris de Burgh. Der Titel aus dem Jahr 1986 verkaufte sich über acht Millionen Mal und belegte in über 20 Ländern Platz eins der Charts. Am Mittwoch, 16. Juli, tritt Chris de Burgh am Hagen beim Bluetone-Festival auf.

Sein Song „The Lady in Red“ ist nicht nur das akustische Aushängeschild des irischen Superstars, er markiert auch einen Meilenstein der Musikgeschichte. Für den Fotowettbewerb von Bluetone kann jede „Lady in Red“ ihr persönliches Foto bei Idowa, dem Onlineauftritt des Straubinger Tagblatts, einsenden. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt: ob in roter Abendgarderobe oder im knallroten Bikini – Hauptsache Rot. Als Preis winkt ein exklusives VIP-Ticket für die „Lady in Red“ plus Begleitung für das

Chris de Burgh-Konzert am Mittwoch, 16. Juli, bei Bluetone. Der „Lady in Red“-Wettbewerb ist eine Gemeinschaftsaktion des Straubinger Tagblatts, Radio AWN, Donau TV und Idowa.

Die Teilnahme ist unkompliziert: Einfach das „Lady in Red“-Foto gemeinsam mit Kontaktdaten bis zum Sonntag, 13. Juli, um 12 Uhr an redaktion@idowa.de senden. Über die schönste, charmanteste oder originellste rote Lady kann man dann ab dem 13. Juli abstimmen. Das Voting läuft über Facebook, der Link dazu wird bei Idowa und im Tagblatt veröffentlicht. Das Bild, das am Dienstag, 15. Juli, um 12 Uhr die meisten „Gefällt mir“ gesammelt hat, gewinnt. Und natürlich gibt es für alle Chris de Burgh-Karten für sein Straubinger Konzert beim Leserservice des Straubinger Tagblatts, Telefon 09421/9406700.



Die schönsten, charmantesten oder originellsten Fotos einer „Lady in Red“ sucht der Bluetone-Fotowettbewerb.